Weiterbildung:

Prophylaxe Summer School 2013

Ein gepflegtes Erscheinungsbild, zu dem auch schöne, gesunde Zähne gehören, spielt gesellschaftlich eine große Rolle. In diesem Zusammenhang gewinnen Möglichkeiten und Grenzen der Ästhetischen Zahnmedizin, aber auch die zahnmedizinische Vorsorge und der Erhalt der Zahngesundheit zunehmend an Bedeutung. Daher lautet das Motto der diesjährigen Johnson & Johnson Prophylaxe Summer School „Ästhetische Zahnheilkunde und Prophylaxe". Die kostenfreie Fortbildungsreihe, für die ab sofort Anmeldungen entgegengenommen werden, wendet sich an Zahnärzte, Dentalhygieniker und Zahnmedizinische Fachangestellte, die sich im Selbststudium, anhand von Studienheften, weiterbilden möchten. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch das Zertifikat „Prophylaxeberater/-in der Johnson & Johnson Prophylaxe Summer School" attestiert. Approbierte Zahnärzte erhalten 2 CME-Fortbildungspunkte. Im ersten Studienteil der diesjährigen Fortbildung sollen Möglichkeiten und Grenzen der Ästhetischen Zahnmedizin im anterioren Gebiet dargeboten werden; in einem zweiten Teil wird man sich der Bedeutung oraler Prophylaxe und der Ästhetischen Zahnmedizin widmen können. Interessierte Dentalexperten können sich telefonisch über die kostenfreie Hotline 00800 22210010, per Fax an 00800 22210020 oder per E-Mail an summerschool@cscde.jnj.com anmelden. Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2013.

Johnson & Johnson GmbH
Tel.: 0211 43050
www.jnjgermany.de

ZWPonline-Thema:

Periimplantitis von Ursachen bis Therapie

Der Verlauf einer Periimplantitis ist gleichzusetzen mit einer Parodontitis bei natürlichen Zähnen. Werden Beläge und Bakterien nicht gründlich und vor allem regelmäßig entfernt, führt dies zu einer periimplantären Mukositis, einer Entzündung der Schleimhaut und kann sich im schlimmsten Fall in Form der Periimplantitis – dem Verlust des Kieferknochens und dem damit einhergehenden Verlust des Implantates – äußern. Dank moderner Diagnostik und Therapieverfahren ist der Behandler aber heutzutage in der Lage, frühzeitig zu intervenieren. Wie eine Periimplantitisbehandlung erfolgreich behandelt werden kann bzw. eine periimplantäre Entzündung nicht in einem implantologischen Desaster endet, zeigt die aktuelle Artikelsammlung im Rahmen des neuesten ZWP-Themas „Periimplantäre Erkrankungen".

Namhafte Experten melden sich in Form von Fallberichten und klinischen Fachbeiträgen aus dem Praxisalltag zu Wort, erläutern moderne Therapiekonzepte und zeigen Lösungswege zur

Behandlung auf. Hierbei werden klassische Prophylaxemaßnahmen, der Einsatz von Laserlicht oder auch minimalinvasive, nichtchirurgische Therapiemöglichkeiten näher betrachtet und ausführlich diskutiert. Gemixt mit tagesaktuellen Fachinformationen aus Wissenschaft und Forschung sowie Produktvorstellungen, zahlreichen Videos und Bildergalerien, gibt der Neuling in der umfangreichen ZWP-Themensammlung einen rundum gelungenen und vielfältigen Überblick zur Thematik.

www.zwp-online.info/de/zwp-thema

ANZEIGE

360grad Praxistour:

ZWP Designpreis 2013 – virtueller Besuch der Gewinnerpraxis!

Nach sorgfältigem Sichten und Gewichten der Bewerbungen von Praxisinhabern, Architekten, Designern und Dentaldepots ist sie gefunden: „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis" 2013.

Die vielfältigen Wettbewerbsbeiträge reichten von Einsendungen von Neugründungen über Bestandspraxen, Praxen in Schloss- und Bürogebäuden, Kinderzahnarztpraxen bis hin zu Spezialistenpraxen. Die Themenwelten variierten ähnlich vielfältig zwischen Hotel- und Clublounges, Bergwandern, Segelsport und Comics. Jede einzelne Zahnarztpraxis hat – unter jeweils eigenen Voraussetzungen und Aspekten – ihren ganz individuellen Weg gefunden, medizinische Kompetenz mit einer vertrauensvollen Atmosphäre zu verbinden. Was dabei entscheidet, ist Kreativität und Know-how für ein harmonisches Zusammenspiel von Materialien, Formen, Farben und Licht. Besonders gelungen ist das „Deutschlands schönster Zahnarztpraxis" 2013 – der Berliner Privatpraxis für orale Chirurgie, Implantologie und Parodontologie von Priv.-Doz. Dr. Dr. Michael Stiller – mit einem wahrhaft ungewöhnlichen Holzmöbel.

Dies und mehr kann man sich jetzt mittels der exklusiven 360grad Praxistour der OEMUS MEDIA AG unter 360grad.oemus.com anschauen.

360grad Praxistour
„Deutschlands schönste Zahnarztpraxis" 2013

OEMUS MEDIA AG
Infos zum Unternehmen

OEMUS MEDIA AG
Tel.: 0341 48474-0
www.oemus.com

ANZEIGE

Fotowettbewerb:

Neues Kompositprodukt ungewöhnlich beworben

Kuraray Noritake führt in diesem Jahr mit CLEARFIL MAJESTY™ ES-2 ein neues Universalkomposit in Europa ein. Dabei setzt das Produkt neue Maßstäbe: Es ist das erste Kompositkonzept mit farbverschmelzender Wirkung und intuitivem Farbsystem, welches gemäß dem VITA™ Standard abgestimmt ist. Noch nie ließ sich die richtige Farbe so präzise auswählen. Das Ergebnis sind hochästhetische und langlebige Restaurationen. Die Einführung von CLEARFIL MAJESTY™ ES-2 wird begleitet von einem internationalen Fotowettbewerb für Zahnärzte aus Benelux, Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Italien, den Niederlanden, Türkei und Großbritannien. Eine internationale Fachjury wird die besten Aufnahmen restaurativer Fälle mit dem neuen Kompositprodukt auswählen. Eine Teilnahme lohnt sich, denn den Gewinnern winken äußerst attraktive Preise: Auf nationaler Ebene werden großzügige Gutscheine für Kuraray-Produkte vergeben. Der gesamteuropäische Sieger gewinnt sogar eine Reise für zwei Personen nach Japan. Zusätzlich werden die besten Bilder auch in zukünftigen Publikationen von Kuraray Noritake Dental veröffentlicht. Die Teilnahme am Wettbewerb ist ganz einfach: Die Restauration mit CLEARFIL MAJESTY™ ES-2 muss lediglich mit einigen Anwendungsbildern dokumentiert und diese dann per E-Mail unter photocontest@kuraray.eu eingeschickt werden. Der Startschuss erfolgte am 1. September 2013; Einsendeschluss ist der 28. Februar 2014.
Weitere Informationen sind unter **www.kuraray-dental.eu/de/photocontest** erhältlich.

Kuraray Europe GmbH
Infos zum Unternehmen

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 069 30535835
www.kuraray-dental.eu

Publikationsreihe:

Jahrbuch „Implantologie 2013“

Mit dem Jahrbuch „Implantologie 2013“ hat die OEMUS MEDIA AG in der 19. Auflage das umfassend überarbeitete Kompendium zum Thema Implantologie in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor vorgelegt. Auf über 300 Seiten informieren renommierte Autoren aus Wissenschaft, Praxis und Industrie über die aktuellsten Trends und wissenschaftlichen Standards in der Implantologie. Zahlreiche Fallbeispiele und Abbildungen dokumentieren das breite Spektrum der Implantologie. Rund 170 relevante Anbieter stellen ihr Produkt und Servicekonzept vor. Thematische Marktübersichten ermöglichen einen schnellen und einzigartigen Überblick über Implantatsysteme, Ästhetikkomponenten aus Keramik, Knochenersatzmaterialien, Membranen, Chirurgieeinheiten, Piezo-Geräte sowie Navigationssysteme. Präsentiert werden bereits eingeführte Produkte sowie Neuentwicklungen. Zusätzlich vermittelt das Jahrbuch Wissenswertes über Fachgesellschaften und die Berufspolitik. Das Kompendium wendet sich sowohl an Einsteiger und erfahrene Anwender als auch an alle, die in der Implantologie eine vielversprechende Chance sehen, das eigene Leistungsspektrum zu erweitern. Die Jahrbücher sind unter anderem auch zu den Themen Laserzahnmedizin und Digitale Dentale Technologien erhältlich.

Bei allen von der OEMUS MEDIA AG organisierten implantologischen Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer das Jahrbuch Implantologie kostenfrei. Sichern Sie sich Ihre Ausgabe auf einer der folgenden Fortbildungsveranstaltungen:

- 4. Münchner Forum für Innovative Implantologie
- 30. Jahrestagung des BDO, Berlin
- 3. Nose, Sinus & Implants, Berlin
- 3. Essener Implantologietage
- 3. Badische Implantologietage

JETZT AUCH IM PRAXIS-ONLINE SHOP DER OEMUS MEDIA AG BESTELLEN!

OEMUS MEDIA AG PRAXIS-ONLINE SHOP

Das Jahrbuch Implantologie 2013 ist zum Preis von 69,- EUR (inkl. MwSt + Versand) im Online Shop erhältlich oder bei:

OEMUS MEDIA AG
Tel.: 0341 48474-0
www.oemus.com

Fortbildung:

4. Münchener Forum für Innovative Implantologie

Programm
4. Münchener Forum für Innovative Implantologie

Die bayerische Landeshauptstadt München wird im Oktober erneut Veranstaltungsort für ein implantologisches Fortbildungsevent der Sonderklasse sein. Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Herbert Deppe und Prof. Dr. Markus Hürzeler, beide München, findet am 18. und 19. Oktober 2013 in Kooperation mit dem Klinikum rechts der Isar der TUM Technische Universität München und der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie erneut das Münchener Forum für Innovative Implantologie statt. Die Organisatoren des Münchener Forums wollen ein klares Signal setzen und mit einer hochkarätigen Veranstaltung Fortbildung auf höchstem fachlichem Niveau anbieten. Unter dem Generalthema „Aktuelle Trends in der Implantologie" werden renommierte Referenten die derzeit wichtigen Themen in der Implantattherapie aufzeigen und zugleich auch über den Tellerrand in benachbarte Disziplinen wie die HNO hinausschauen. Die Fragen sind dabei: Was hat sich in den letzten Jahren in der zahnärztlichen Implantologie verändert? Gibt es speziell im IDS-Jahr tatsächlich Neuigkeiten, die in den Praxisalltag integriert werden müssen, um den Patienten die bestmögliche Therapie anbieten zu können? Neben der Information über die neuesten Trends geht es beim Münchener Forum vor allem aber darum, die Vor- und Nachteile der Trends zu verstehen und richtig einschätzen zu können. Breiten Raum nimmt daher im Hauptpodium am Samstag die kontroverse Diskussion ein. Im Fokus stehen dabei die Kieferhöhle als interdisziplinäre Schnittstelle, die Knochen- und Geweberegeneration, Interims- und Mini-Implantate sowie prothetisch/ästhetische Aspekte in der Implantologie.

Im Rahmen des Pre-Congress-Programms am Freitagnachmittag finden kombinierte Theorie- und Demonstrationskurse zu den Themen „Implantate und Sinus maxillaris", „Endodontie" und „Unterspritzungstechniken" statt. An beiden Kongresstagen gibt es darüber hinaus ein begleitendes Programm für die zahnärztliche Assistenz mit den Themen GOZ, Hygiene und Qualitätsmanagement.

OEMUS MEDIA AG
Tel.: 0341 48474-308
www.oemus.com
www.muenchener-forum.de

ANZEIGE